

Antrag 92/II/2018**KDV Lichtenberg****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Digitaler Wandel auch in den Schulen – Verbesserung der Medienkompetenz von Schüler*innen in der Sekundarstufe I**

1 Die sozialdemokratische Fraktion im Berliner Abgeord-
2 netenhaus und die sozialdemokratischen Mitglieder des
3 Berliner Senats werden aufgefordert, sich dafür einzu-
4 setzen, dass Informatik landesweit für alle Schüler*in-
5 nen für zwei Jahre in der Sekundarstufe I verpflichtend
6 angeboten wird. Informatik muss als ein Teil der All-
7 gemeinbildung angesehen werden. Daher sollten allen
8 Schüler*innen im Rahmen des obligatorischen Informa-
9 tikuunterrichts Grundlagen im Umgang mit Standardsoft-
10 ware (Textverarbeitung, Präsentation, Tabellenkalkulati-
11 on, E-Mail, Bildbearbeitung etc.) vermittelt werden.

12

13 Außerdem fordern wir die sozialdemokratische Fraktion
14 im Berliner Abgeordnetenhaus und die sozialdemokrati-
15 schen Mitglieder des Berliner Senats auf, sich dafür ein-
16 zusetzen, dass relevante Aspekte der Medienerziehung,
17 welche in den Rahmenlehrplänen aller geeigneten Schul-
18 fächer integriert wurden, auch im Unterricht endlich um-
19 gesetzt werden. Dabei sollen adäquate Methoden der Be-
20 schaffung und Nutzung valider Information und des Um-
21 gangs mit Quellen vermittelt werden. Schüler*innen sind
22 für Aspekte wie Persönlichkeitsrechte, Urheberrechtsver-
23 letzungen und eine kritische Auseinandersetzung mit
24 Falschmeldungen zu sensibilisieren. Ziel muss es sein, sie
25 zu einer anforderungsgerechten und rechtskonformen Ar-
26 beitsweise zu befähigen. Auch die Gefahren des Cyber-
27 mobbings und die Bedeutung des Datenschutzes sollten
28 an geeigneter Stelle thematisiert werden. Der Schutz vor
29 Internetkriminalität, Trojanern und Viren ist zu behan-
30 deln.

31

32 Zusätzlich muss an allen Schulen im Rahmen von Informa-
33 tikkursen beispielsweise im Wahlpflichtunterricht über
34 Grundlagen der Anwendung von Standardsoftware hin-
35 aus die Möglichkeit bestehen, Grundkenntnisse der Pro-
36 grammierung zu erlernen. Darüber hinaus können die
37 Schulen hierzu weitere Angebote etwa im Rahmen schul-
38 eigener Arbeitsgemeinschaften schaffen.

39

40 Für den Unterricht ist der Einsatz freier Software beson-
41 ders sinnvoll, da diese ohne Lizenzkosten von Schulen und
42 Schüler*innen genutzt werden kann.

43

44 Um die geforderte Verbesserung der Medienkompetenz
45 von Schüler*innen zu realisieren, müssen das Abgeordne-
46 tenhaus und der Berliner Senat die Voraussetzungen für
47 eine entsprechende Befähigung der Lehrkräfte schaffen.
48 Ferner sind den Bezirken die Mittel für die erforderliche Di-

49 gitalisierung aller Schulen sowie für die notwendige tech-
50 nische Ausstattung der Unterrichtsräume zur Verfügung
51 zu stellen.